



URSCHRIFT - ORIGINALE

Nr. **659/24**

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE
DELLA GIUNTA COMUNALE**

GEGENSTAND:

Genehmigung des endgültigen Musters des Haushaltsvoranschlags der Finanzbuchhaltung und das einheitliche Strategiedokument für die Geschäftsjahre 2025 - 2027 mit den Anlagen

OGGETTO:

Approvazione dello schema definitivo del bilancio di previsione finanziario e il Documento unico di programmazione per gli esercizi 2025 - 2027, unitamente agli allegati

SITZUNG VOM

SEDUTA DEL

12.12.2024 - ore 10:00 Uhr

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute im üblichen Sitzungssaal die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa giunta comunale.

Anwesend sind:

Sono presenti:

Rainer Klaus	Bürgermeister	Sindaco
Kraler Harald	Vize-Bürgermeister	Vicesindaco
Fuchs Peter	Referent	Assessore
Holzer Stefan	Referent	Assessore
Patzleiner Emanuel	Referent	Assessore
Rienzner Rosa Maria	Referentin	Assessora

A.E. A.G.	A.U. A.I.	Fernzugang mod.remota
X		

Seinen Beistand leistet der Gemeindesekretär, Herr

Assiste il Segretario Comunale, Signor

Happacher Dr. Michael

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il Signor

Rainer Klaus

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obigen Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La giunta comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

NACH EINSICHTNAHME in den Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 618/24 vom 25.11.2024 mit welchem das provisorische Muster des Haushaltsvoranschlages der Finanzbuchhaltung und das aktualisierte einheitliche Strategiedokument für die Geschäftsjahre 2025 – 2027 mit den Anlagen genehmigt worden ist;

DARAUF HINGEWIESEN, dass das provisorische Muster des Haushaltsvoranschlages der Finanzbuchhaltung und das einheitliche Strategiedokument dem Gemeinderat für die Dauer von 15 Tagen, vom 26.11.2024 bis zum 10.12.2024, vorgelegt worden sind. Die Vorlage erfolgte, indem das provisorische Muster des Haushaltsvoranschlages im Buchhaltungsamt zur Einsichtnahme durch die Gemeinderatsmitglieder aufgelegt und diese darüber mittels E-Mail in Kenntnis gesetzt wurden;

BERÜCKSICHTIGT, dass innerhalb dieser Frist die Gemeinderatsmitglieder Änderungsanträge zum provisorischen Muster des Haushaltsvoranschlages einbringen konnten;

DARAUF HINGEWIESEN, dass der Gemeindeausschuss das endgültige Muster des Haushaltsvoranschlages genehmigt, indem er auf die eingegangenen Änderungsanträge Bedacht nimmt;

FESTGESTELLT, dass während des oben genannten Zeitraums keine Änderungsanträge eingelangt sind;

NACH DAFÜRHALTEN, Änderungen von Amtswegen am Haushaltsvoranschlag aus folgenden Gründen vornehmen zu müssen:

Art. 104 des Entwurfs des Haushaltsgesetzes führt neue Ziele und Vorgaben ein, die im Einklang mit dem Rahmen der europäischen Wirtschaftsgovernance stehen. Zu den wichtigsten Neuerungen gehört: Von 2025 bis 2029 müssen die Institutionen einen Fonds im laufenden Haushalt eintragen, der dem jährlichen zustehenden Beitrag entspricht, ohne die Möglichkeit, Verpflichtungen einzugehen. Die Gemeindeverwaltung hat deshalb im provisorischen

LA GIUNTA COMUNALE

VISTA la deliberazione della giunta comunale n. 618/24 del 25.11.2024, con la quale è stato approvato lo schema provvisorio del bilancio di previsione finanziario e il Documento unico di programmazione aggiornato per gli esercizi 2025 - 2027, unitamente agli allegati;

DATO ATTO che lo schema provvisorio del bilancio di previsione finanziario e il Documento unico di programmazione, unitamente agli allegati, sono stati presentati al consiglio comunale per la durata di 15 giorni, dal 26.11.2024 al 10.12.2024. La presentazione è avvenuta, esponendo lo schema provvisorio di bilancio previsione nell'Ufficio contabilità per la presa visione da parte dei consiglieri comunali e mettendo gli stessi mediante E-Mail a conoscenza di tale circostanza;

CONSIDERATO che entro tale termine i consiglieri comunali avevano facoltà di presentare emendamenti allo schema provvisorio di bilancio di previsione;

DARE ATTO inoltre che la giunta comunale approva lo schema definitivo di bilancio di previsione, tenendo conto degli emendamenti presentati;

CONSTATATO che durante il suddetto periodo non sono pervenute richieste di emendamento;

RITENUTO dovere apportare variazioni d'ufficio al bilancio di previsione per i seguenti motivi:

L'art. 104 del disegno di legge di bilancio introduce nuovi obiettivi e vincoli, in linea con il quadro di governance economica europea. Tra le principali novità: Dal 2025 al 2029, gli enti devono iscrivere un fondo nella parte corrente del bilancio, pari al contributo annuale di competenza, senza possibilità di assunzione di impegni. Di conseguenza, l'amministrazione comunale ha previsto, nello schema provvisorio del bilancio di previsione, un fondo con una

Entwurf des Haushaltsvoranschlags einen Fonds mit einer Ausstattung von € 20.000,00 vorgesehen. Am 04.12.2024 erhielt die Gemeinde jedoch eine Mitteilung des Gemeindenverbandes, dass dieser Betrag vom Land übernommen wird.

Der Gemeindeausschuss plante, im Jahr 2025 zehn Prozent der Einnahmen aus dem Grundtarif der Gemeindeaufenthaltsabgabe sowie zehn Prozent der Einnahmen aus der Erhöhung der Abgabe einzubehalten. Ziel war es, tourismusrelevante Dienstleistungen, Infrastrukturen sowie die Kosten für Einhebung und Verwaltung der Abgabe zu finanzieren. Dieser Einbehalt wurde ursprünglich mit € 145.000,00 beziffert. Allerdings äußerte der Tourismusverein Innichen Bedenken gegen diesen Ansatz. In der Folge einigte man sich darauf, den Anteil der Gemeinde an den Einnahmen aus der Erhöhung der Abgabe auf fünf Prozent zu reduzieren. Damit verringerte sich der Einbehalt der Gemeinde auf € 30.000,00.

Gemäß Mitteilung Nr. 17 der Abt. 7 Örtliche Körperschaften muss für den Anteil der von der Gemeinde rückzuerstattenden Ausgabenentschädigung in Höhe von insgesamt € 8.409,00 betreffend die Endabrechnung Covid-19-Zertifizierung eine Girobuchung in vier jährlichen Raten ab 2024 vorgenommen werden. Deshalb ist der entsprechende jährliche Betrag von € 2.102,25 im Haushaltsvoranschlag 2025 – 2027 in den laufenden Zuweisungen und laufenden Einnahmen vorzusehen.

Zusätzlich gingen nach der Genehmigung des provisorischen Musters des Haushaltsvoranschlags zwei Anträge auf teilweise Rückerstattung der Eingriffsgebühr ein. Dies führt dazu, dass der ursprünglich im Haushaltsvoranschlag vorgesehene Ansatz von € 10.000,00 nicht ausreicht. Der Ansatz muss daher um € 15.000,00 auf insgesamt € 25.000,00 erhöht werden;

HERVORGEHOBEN, dass die die entstehenden Mindereinnahmen und Mehrausgaben durch folgende Maßnahmen gedeckt werden sollen:

1. Erhöhung der Einnahmen aus Parkgebühren: Zusätzliche Einnahmen in Höhe von € 35.000,00 werden erwartet;

dotazione di € 20.000,00. Tuttavia, il 04.12.2024, il Comune ha ricevuto una comunicazione dal Consorzio dei Comuni che questo importo sarà coperto dalla Provincia.

La giunta comunale aveva previsto di trattenere nell'anno 2025 il dieci per cento delle entrate derivanti dalla tariffa base della tassa di soggiorno comunale, nonché il dieci per cento delle entrate derivanti dall'aumento della stessa. L'obiettivo era finanziare servizi e infrastrutture legati al turismo, oltre a coprire i costi di riscossione e gestione della tassa. Questo trattenimento era stato inizialmente stimato in € 145.000,00. Tuttavia, l'Associazione Turistica di San Candido ha espresso obiezioni su questa previsione. Di conseguenza, si è concordato di ridurre la quota trattenuta dal Comune sulle entrate derivanti dall'aumento della tassa al cinque per cento. Questo ha comportato una riduzione del trattenimento a € 30.000,00.

Secondo la comunicazione n. 17 del Rip. 7 Enti Locali è da fare un giro contabile di € 8.409,00 in quattro rate annuali a partire dal 2024 per gli importi negativi relativi ai ristori specifici di spesa concernente la certificazione Covid-19-conguaglio finale. Per questo deve essere previsto l'importo annuale di 2.102,25 nei stanziamenti dei trasferimenti correnti ed entrate correnti del bilancio di previsione 2025 – 2027.

Inoltre, dopo l'approvazione del modello provvisorio del bilancio di previsione, sono pervenute due richieste motivate di rimborso parziale del contributo di urbanizzazione. Ciò rende insufficiente lo stanziamento inizialmente prevista in bilancio, pari a € 10.000,00. Pertanto, questo deve essere aumentato di € 15.000,00, raggiungendo un totale di € 25.000,00;

EVIDENZIATO che Le minori entrate e le maggiori spese derivanti da queste modifiche saranno coperte attraverso le seguenti misure:

1. Aumento delle entrate dai parcheggi: Sono previsti introiti aggiuntivi pari a € 35.000,00;

2. Erhöhung der Einnahmen aus Erschließungsbeiträgen: Diese steigen um € 15.000,00;

3. Streichung der Ausgabe für die Erhebung der Straßen und Brücken: Einsparungen in Höhe von € 60.000,00 werden erzielt.

4. Streichung des Fonds für Beteiligung an den öffentlichen Finanzen von € 20.000,00.

5. Erhöhung der Einnahmen aus laufenden Zuweisungen: Diese steigen um € 2.102,25.

Diese Anpassungen gewährleisten den Finanzausgleich, ohne die Gesamtstruktur des Haushaltsplans zu beeinträchtigen.

NACH erfolgter Beratung;

NACH EINSICHTNAHME in das GvD vom 23.06.2011, Nr. 118 „*Bestimmungen auf dem Gebiet der Harmonisierung der Buchhaltungssysteme und der Haushaltsmuster der Regionen, der Gebietskörperschaften und deren Organismen, im Sinne der Artikel 1 und 2 des Gesetzes vom 05.05.2009, Nr. 42*“;

NACH EINSICHTNAHME in das GvD vom 18.08.2000, Nr. 267 „*Einheitstext der Gesetze über die Ordnung der Gebietskörperschaften und im Besonderen in den Art. 175*“;

NACH EINSICHTNAHME in das L.G. vom 12.12.2016, Nr. 25 „*Buchhaltungs- und Finanzordnung der Gemeinden und Bezirks-gemeinschaften der Autonomen Provinz Bozen*“;

NACH EINSICHTNAHME in die Verordnung über das Rechnungswesen, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 05/18 vom 13.03.2018, und nachfolgende Änderungen;

NACH EINSICHTNAHME in die Satzung der Gemeinde Innichen, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 08/06 vom 31.01.2006, veröffentlicht im Beiblatt Nr. 2 zum Amtsblatt vom 14.03.2006, Nr. 11/I-II, und nachfolgende Änderungen und Ergänzungen;

DARAUF HINGEWIESEN, dass zu gegenständlicher Beschlussvorlage die folgenden

2. Aumento delle entrate dai contributi di urbanizzazione: Questi aumenteranno di € 15.000,00;

3. Stralcio della spesa per il rilevamento di strade e ponti: Verranno risparmiati € 60.000,00.

4. Stralcio del fondo partecipazione alla finanza pubblica € 20.000,00

5. Aumento delle entrate dai trasferimenti correnti: Questi aumenteranno di € 2.102,25.

Queste misure garantiscono l'equilibrio finanziario, senza compromettere la struttura complessiva del bilancio comunale.

ESAUROTA la discussione;

VISTO il D.Lgs 23.06.2011 n. 118 „*Disposizioni in materia di armonizzazione dei sistemi contabili e degli schemi di bilancio delle Regioni, degli enti locali e dei loro organismi, a norma degli articoli 1 e 2 della legge 05.05.2009, n. 42*“;

VISTO il D.Lgs. 18.08.2000, n. 267 „*Testo unico delle leggi sull'ordinamento degli enti locali*“ ed in particolare l'art. 175;

VISTA la L.P. 12.12.2016, n. 25 „*Ordinamento finanziario e contabile dei comuni e delle comunità comprensoriali*“ della Provincia di Bolzano“;

VISTO il Regolamento regolamento comunale di contabilità, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 05/18 del 13.03.2018 e successive modificazioni;

VISTO lo statuto del Comune di San Candido, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 08/06 del 31.01.2006, pubblicato nel supplemento n. 2 al B.U. del 14.03.2006, n. 11/I-II, e successive modificazioni ed integrazioni;

DATO ATTO che sulla presente proposta di deliberazione sono stati espressi i se-

positiven Gutachten im Sinne der Artt. 185 und 187 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" abgegeben wurden:

- für die fachliche Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des zuständigen Dienstes - elektronischer Fingerabdruck

j8CJZVg1jdAqaSCgBD7w+AMzroYea/ICQAGa8LdktEg=

- für die buchhalterische Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des Finanzdienstes - elektronischer Fingerabdruck:

zdOtQ4vzFiQFjnLLON7om0TmB6BlxCn/YBwb5WNVFgk=

NACH EINSICHTNAHME in das R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol";

b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzlicher Form:

1. das endgültige Muster des Haushaltsvoranschlags der Finanzbuchhaltung und das aktualisierte einheitliche Strategiedokument für die Geschäftsjahre 2025 – 2027 gemeinsam mit den Anlagen mit folgenden Eckdaten zu genehmigen:

guenti pareri favorevoli ai sensi degli artt. 185 e 187 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“:

- per la regolarità tecnica: da parte del Responsabile del servizio competente - impronta digitale

- per la regolarità contabile: da parte del Responsabile del Servizio Finanziario - impronta digitale:

VISTA la L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“;

d e l i b e r a

ad unanimità di voti nella forma di legge:

1. di approvare lo schema definitivo del bilancio di previsione finanziario e il Documento unico di programmazione aggiornato per gli esercizi 2025 - 2027 unitamente agli allegati, con i seguenti dati fondamentali:

Einnahmen - entrate			
	2025	2026	2027
Zweckgebundener Mehrjahresfond – Fondo pluriennale vincolato	0,00	0,00	0,00
Titel 1 – titolo 1	4.273.512,00	4.273.512,00	4.273.512,00
Titel 2 – titolo 2	2.011.374,66	1.923.694,66	1.923.694,66
Titel 3 – titolo 3	4.232.910,12	4.047.555,85	4.047.555,85
Titel 4 – titolo 4	1.610.615,20	1.215.253,00	1.215.253,00
Titel 5 – titolo 5	0,00	0,00	0,00
Titel 6 – titolo 6	0,00	0,00	0,00
Titel 7 – titolo 7	1.400.000,00	1.400.000,00	1.400.000,00
Titel 9 – titolo 9	1.796.000,00	1.796.000,00	1.796.000,00
Summe – somma	15.324.411,98	14.656.015,51	14.656.015,51

Ausgaben - spese			
	2025	2026	2027
Titel 1 – titolo 1	9.984.009,38	9.709.591,85	9.704.629,67
Titel 2 – titolo 2	1.503.493,04	1.200.387,30	1.205.349,48
Titel 3 – titolo 3	29.122,00	29.122,00	29.122,00
Titel 4 – titolo 4	611.787,56	520.914,36	520.914,36
Titel 5 – titolo 5	1.400.000,00	1.400.000,00	1.400.000,00
Titel 7 – titolo 7	1.796.000,00	1.796.000,00	1.796.000,00
Summe – somma	15.324.411,98	14.656.015,51	14.656.015,51

2. darauf hinzuweisen, dass die Entwicklung der Wirtschaftsgebarung folgende ist:

2. di dare atto che lo sviluppo della gestione economica è la seguente:

	2025	2026	2027
Einnahmen – Entrate Tit. 1, Tit. 2, Tit. 3	10.517.796,78	10.244.762,51	10.244.762,51
Einnahmen – Entrate Tit. 4.02.06	147.632,00	147.632,00	147.632,00
Anwendung des Beitrages lt. L.G. Nr. 27/75 Art. 3 – 30% zur Rückzahlung von Finanzierungen aus dem Rotationsfond Utilizzo del contributo ai sensi della L.P. n. 27/75 art. 3 – 30% per la restituzione di finanziamenti dal fondo di rotazione	204.443,00	204.443,00	204.443,00
Summe - somma	10.869.871,78	10.596.837,51	10.596.837,51
Ausgaben – spese Tit. 1	9.984.009,38	9.709.591,85	9.704.629,67
Ausgaben – spese Tit. 2.04	50.904,27	50.904,27	50.904,27
Darlehenstilgung (Kapital) Ammortamento mutui (capitale)	611.787,56	520.914,36	520.914,36
Summe - somma	10.646.701,21	10.281.410,48	10.276.448,30
Wirtschaftsüberschuss situazione economica	223.170,57	315.427,03	320.389,21

3. das endgültige Muster des Haushaltsvoranschlags dem Rechnungsprüfer zur Begutachtung weiterzuleiten;

3. di trasmettere lo schema definitivo di bilancio di previsione al revisore dei conti per il parere;

4. den endgültigen Entwurf des Haushaltsvoranschlags mit den dazu gehörigen Anlagen und mit dem Bericht des Rechnungsprüfers wenigstens 7 Tage vor dem Datum der Sitzung, in welcher der Haushaltsvoranschlag genehmigt wird, im Gemeindesekretariat zur Einsichtnahme durch die Gemeinderäte zu hinterlegen;

4. di depositare lo schema definitivo di bilancio di previsione, unitamente agli allegati ed alla relazione del revisore dei conti, nella segreteria comunale per la presa visione da parte dei consiglieri comunali almeno 7 giorni prima della data della seduta, nella quale il bilancio viene approvato.

5. darauf hinzuweisen, dass gegenständlicher Beschluss keine Ausgabenverpflichtung bedingt;
6. im Sinne des Art. 183, Absatz 2 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" eine Abschrift gegenständlicher Maßnahme gleichzeitig mit dem Aushang an der Amtstafel den Fraktionssprechern im Gemeinderat zu übermitteln;
7. das Original dieses Dokuments in den digitalen Archiven der Gemeinde Innichen im Sinne des Art. 22 des GvD vom 07.03.2005, Nr. 82 i.g.F. aufzubewahren.

b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzlicher Form:

gegenständlichen Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4, des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" für unverzüglich vollziehbar zu erklären, damit der Haushaltsvoranschlag mit 01.01.2025 wirksam werden kann.

Rechtsmittel: Gegen diesen Beschluss kann während seiner Veröffentlichung beim Gemeindeausschuss Einwand erhoben und innerhalb von 60 Tagen beim Regionalen Verwaltungsgericht Trentino-Südtirol – Autonome Sektion für die Provinz Bozen Rekurs eingebracht werden.

Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen, ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5 des GvD Nr. 104/2010 auf 30 Tage reduziert.

5. di dare atto che la presente deliberazione non comporta impegno di spesa;
6. di trasmettere, a norma dell'art. 183, comma 2 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, copia del presente provvedimento, contestualmente all'affissione all'albo, ai capigruppo consiliari;
7. di conservare l'originale del presente documento negli archivi informatici del Comune di San Candido ai sensi dell'art 22 del D.Lgs. del 07/03/2005, n. 82 i.v..

d e l i b e r a

ad unanimità di voti nella forma di legge:

di dichiarare la presente deliberazione immediatamente eseguibile ai sensi dell'art. 183, comma 4, della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, affinché il bilancio di previsione possa diventare efficace con l'01.01.2025.

Mezzi d'impugnazione: Contro la presente deliberazione può essere presentata opposizione presso la Giunta comunale entro il periodo di pubblicazione e ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa Trentino–Alto Adige – Sezione Autonoma per la Provincia di Bolzano entro 60 giorni.

Se la deliberazione riguarda l'affidamento di appalti pubblici, il termine di ricorso è ridotto a 30 giorni, ai sensi dell'art. 120, c. 5 del D.Lgs. n. 104/2010.

Gelesen, genehmigt und gefertigt:

Der Bürgermeister/Il Sindaco

Rainer Klaus

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale

Letto, confermato e sottoscritto:

Der Sekretär/Il Segretario

Happacher Dr. Michael

digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale
